Unaufhörlich Lächelnde verbergen etwas

Autor(en): **Skupy, Hans-Horst**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **106 (1980)**

Heft 14

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-602802

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aphorismen
von Hans-Horst Skupy

Unaufhörlich Lächelnde verbergen etwas

Manche scheinen den Humor
gepachtet zu haben. Zinslos.

✳

Humor ist,
wenn der Redaktor gelacht hat.

✳

Schwarzer Humor ist,
wenn man – nicht mehr lacht.

✳

Gewisser Humor
spottet jeder Beschreibung.

✳

Ist es nicht traurig genug,
dass es des Witzes bedarf,
um zu lachen?

✳

Lachen – Fortsetzung des Denkens
mit anderen Mitteln.

✳

Lachen: Sprache setzt aus.

✳

Lach- und Kummerfalten
sind nicht auseinanderzuhalten.
Warum dann nicht gleich lachen?

✳

«Wer zuletzt lacht, lacht am besten.»
Aber womöglich nicht sehr lange.

✳

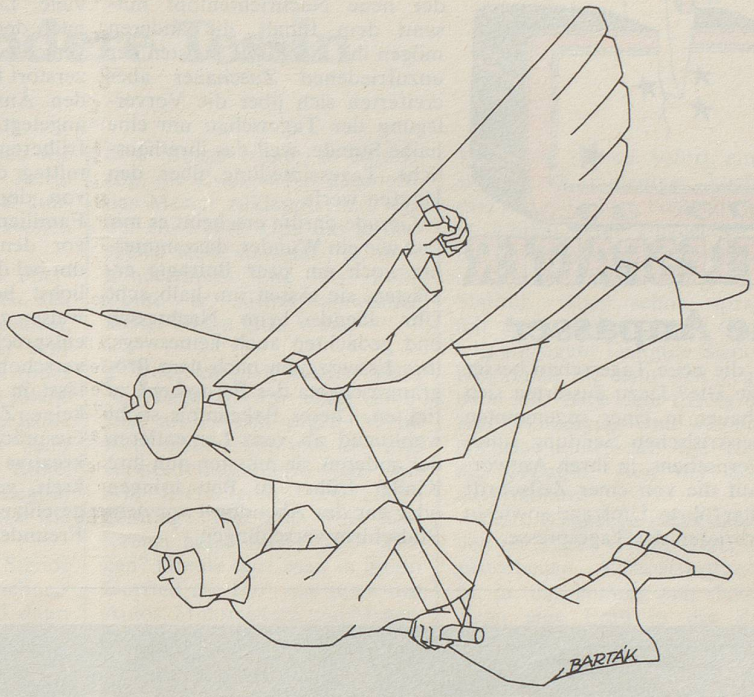
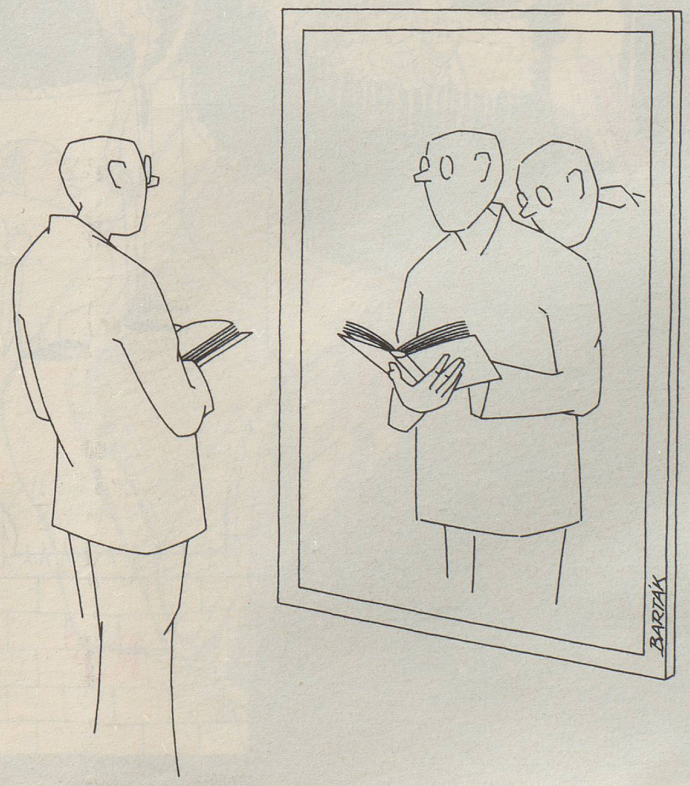
Es lachten sich viel mehr Menschen
«gesund»,
wenn es die Krankenkassen
bezahlten ...

✳

Freunde, es wird ernst!
Die Satire wird ausgelacht.

✳

Ein Satiriker muss
gegen Zeiterscheinungen schreiben,
nicht gegen die Zeit.
Um der Zeit voraus zu sein.

✳

Ueber Treppenwitze
der Weltgeschichte
lacht nur ein Optimist.